**SANMERA - PRESSETEXT**

Was 1998 als Projekt österreichischer Jazzmusiker begann, ist mittlerweile zu einem hochkarätigen 10-köpfigen Salsa-Orchester mit internationaler Strahlkraft gereift. Im Lauf der Jahre konnte Bandleader und Saxofonist Klaus Bräuer ein Dreamteam mit SpitzenmusikerInnen aus Kuba, Kolumbien und Österreich formieren. Mit Vicente Izquierdo und Dayana Izajar verfügt Sanmera über außergewöhnliche Stimmen und starke Bühnenpräsenz.

Der Motor der Gruppe, das rhythmische Kraftwerk an Congas und Timbales liegt in den Händen von "Native Speakers", die beide ihr Handwerk in der Latinjazz- und Salsa-Community Lateinamerikas erlernten. Unterstützt werden sie von den Sängerinnen mit Percussion wie Clave, Guiro, Campanas und Maracas. An Bass, Piano und in der Blechblasabteilung agieren stilsicher ensembleerprobte heimische Jazzer, die in Soloparts auch furios-virtuose persönliche Akzente setzen können. Die zusammengeschweißte Truppe serviert einen kompakten mitreißenden Sound mit präzis-pulsierendem Drive: tanzbarer Hörgenuss der Sonderklasse.

**Engagements/Konzertreisen (Auswahl):**

Festspiele Salzburg, Wiesen Sunsplash, Jerusalem National Theater, Tel Aviv Performing Arts Center, Budapest Salsa Festival, Maribor Lent Festival, Donauinselfest Wien, Jazzfestival Burghausen, Snow Jazz Festival Gastein, Valamar Jazz Festival, Music Festival Varasdin, Karibik Festival Wien, Porgy&Bess Wien, Birdland Wien, Posthof Linz, ......

**World Music Award / Concerto Poll 2007:**

Leser und Redaktion des Concertos (österr. Musikzeitschrift Nr.1) wählten Sanmera 2007 zur besten Formation in der Kategorie Folk/World national (Auf den Rängen: Hubert von Goisern und Nim Sofyan)

**Pressereaktionen:**

... Umgeben von einem musikalischen Feuerwerk aus Rumba, Mambo, Cha-Cha-Cha und afro-kubanischen Rhythmen des Acts Sanmera hatte man für einen Moment das Gefühl, dass sich alle "good vibes" dieser Welt an diesem kleinen Plätzchen in österreich sammelten ....

*(riddim.de - Festivalrückblick Sunsplash Wiesen)*

... Sanmera hat die traditionellen Grenzen des kubanischen Son längst gesprengt. Elemente des europäischen Jazz haben sich darin breit gemacht und sind hier auf wunderbare Weise verschmolzen ...

*(Martin Nied, Stimme.de, Juli 2008)*

... Diese Band hält Überraschungen bereit. Hört selbst ..

*(Valere Hiobi)*

....Mit ihrem kürzlich erschienen Debütalbum kredenzen Milagros Piñera & Sanmera einen Ohrenschmaus auf anspruchsvollstem musikalischen Level....

*(concerto)*

.....sicherlich die beste Salsa und Latinjazzformation die österreich im Moment zu bieten hat.

*(Vorarlberger Nachrichten)*

**Über SANMERA:**

... nach langjähriger Zusammenarbeit avancierten die Musiker von SANMERA zu Österreichs Aushängeschild in Sachen Salsa und Latinjazz und brauchen auch keinen Vergleich mit international bekannten Größen dieser Genres zu scheuen. Sie können auf eine Vielzahl von Auslandsauftritten in renommierten Spielstätten und auf bekannten Festivals \*) verweisen, vor allem in Mitteleuropa, zudem auf eine Israel-Tournee (2006). Die ehrenvolle Einladung, als einzige europäische Salsa-Gruppe am Internationalen Matamoroson Festival 2007 in Kuba teil zu nehmen, musste aus finanziellen Gründen leider ausgeschlagen werden. Aber nicht nur das hohe künstlerische Niveau soll hier erwähnt werden, es ist auch das musikalisch vermittelte soziokulturelle Wirken der Gruppe. Sie steht in der österreichischen Salsa-/Latin-Community und darüber hinaus für ein Modell gelingender inter- und transkultureller Kommunikation und Kreation: in der Gruppe, repräsentiert durch Individuen verschiedener Kulturen, entsteht Neues aus der Verbindung von unterschiedlichen Idiomen, Rhythmen, Temperamenten, Techniken... Wechselseitige Bereicherung schafft neue Muster und Figuren im Tanz der Integration.

*Gottfried Schmuck / Musikjournalist*